

KOBV

Das Land
Steiermark
→ Soziales, Arbeit
und Integration

Zeitung für Menschen
mit Handicap
3. Ausgabe 2024
77. Jahrgang

Zeitung des Kriegsoffer- und Behindertenverbandes Stmk.
8010 Graz, Wielandgasse 14 –16/3. Stock

Für Kriegsbeschädigte, Präsenzdiener, Hinterbliebene und Behinderte

26. Ordentlicher Landesdelegiertentag



Das finden Sie in dieser Ausgabe



Geschäftsführende
Vizepräsidentin
Helga Kaufmann



Präsident
LAbg. a.D.
Franz Schleich



Erholung

Aus dem Inhalt

Bericht der geschäftsführenden Vizepräsidentin	Seite	3	Wir gratulieren	Seite	8
Sprechtagestermine 2025	Seite	4	26. Ordentlicher Landesdelegiertentag	Seiten	9 – 12
Team Styria Werkstätten GmbH	Seite	5	Eigenberichte	Seiten	13 – 15
Inserat und Leserbrief	Seite	5	Erholungsangebote Anmeldeformular	Seite	16
Behindertenberatung von A-Z	Seiten	6 – 7	Erholungsangebote 2025	Seiten	17 – 19
Jahreshauptversammlungen	Seite	8			

KRIEGSOPFER- UND BEHINDERTENVERBAND STEIERMARK

ZVR-Zahl: 213355688

Ortsgruppe

BEITRITTSERKLÄRUNG

Zuname: Vorname: Geb.Dat.:

Fam.Stand: Vorn. d. Ehegatten/in: Staatsangehörigk.:

Anschrift:

Tel.Nr.: E-mail: Beruf:

Art der Körperbehinderung:

festgestellt durch:

Sozialministeriumservice Sozialversicherungsanstalt Amtsarzt

Grad der Behinderung: v.H. VNr.:

Welche Leistungen beziehen Sie aufgrund Ihrer Behinderung (z.B.: Renten, Sozialleistungen usw.)

.....

Art der Beitragszahlung:

Inkasso Ortsgruppe	<input type="checkbox"/>
Bankeinzug vierteljährl.	<input type="checkbox"/>
Bankeinzug jährlich	<input type="checkbox"/>
EDV-Abzug	<input type="checkbox"/>
Inkasso Landesverband	<input type="checkbox"/>
Dauerauftrag	<input type="checkbox"/>

Persönliches Kennwort:

Eintritt ab:

Mit der Fertigung dieser Beitrittserklärung akzeptiere ich die Satzungen des obgenannten Verbandes und bestätige gleichzeitig die Richtigkeit meiner Angaben sowie die Zustimmung zur Haltung einer zentralen Datenpflege beim KOBV Stmk.

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift)

Einzugsermächtigung

Name des Kontoinhabers:

.....
(Name der Bank)

.....
(BIC)

.....
(IBAN)

Hiermit ermächtige ich den KOBV Steiermark widerruflich, den von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos einzuziehen. Damit ist auch meine kontoführende Bank ermächtigt, die Lastschriften einzulösen, wobei für diese keine Verpflichtung zur Einlösung besteht, insbesondere dann nicht, wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist. Bei Änderung des Kontos bzw. Widerruf ist der KOBV Steiermark zu benachrichtigen. Entstandene Bankspesen wegen Nichteinlösung werden verrechnet.

.....
(Unterschrift)

Sehr geehrte Damen und Herren!

Liebe Mitglieder!

Der 26. Ordentliche Landesdelegiertentag wurde am 20. September erfolgreich im großen Saal der Arbeiterkammer Graz abgehalten.

Unser Präsident, **LAbg. a.D. Franz Schleich**, konnte nicht nur eine sehr große Anzahl von Ehrengästen, sondern über 340 Delegierte sowie fast alle Orts- Bezirks- und Bereichsgruppenobmänner und Obfrauen sehr herzlich begrüßen.

Nach dem Festakt am Vormittag mit Begrüßung der Ehrengäste, Grußworten und gemeinsamen Mittagessen, zu dem **LH Mag. Christopher Drexler**, Frau **Bürgermeisterin Elke Kahr** und der Landesverband einluden, wurde am Nachmittag die Arbeitssitzung abgehalten. Bei der durchgeführten Neuwahl wurden alle Mitglieder des Präsidiums und des Vorstandes **einstimmig** gewählt. **Im Namen aller gewählten Funktionär:innen danke ich sehr herzlich für die einstimmige Wahl.** Ich versichere, dass wir uns auch in Zukunft in verstärktem Ausmaß für die behinderten Mitglieder einsetzen werden. Dass uns dies auch bisher schon gelungen ist, zeigt die steigende Mitgliederanzahl.

Der Delegiertentag demonstrierte nicht nur die Stärke des KOBV Steiermark und zeigte deutlich, dass wir der größte Behindertenverband in der Steiermark sind, sondern bot auch Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen mit den Ehrengästen und den Delegierten. Gerade in einer Zeit, in der Kommunikation sehr oft digital stattfindet, ist es wichtig, einander persönlich zu begegnen, zuzuhören und gemeinsam über Anliegen, Sorgen und Wünsche zu sprechen.

Einige unserer verdienten Funktionäre und Funktionärinnen sind ausgeschieden und möchte ich diesen für die jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit herzlichst danken. Besonderer Dank gebührt unserem **VP Hermann Windbacher**, der nach über 20 Jahren auf eigenen Wunsch als Vizepräsident des Landesverbandes ausgeschieden ist.

Meinen Dank für die gute Vorbereitung und reibungslose Durchführung dieses Delegiertentages möchte ich auch allen Mitarbeiter:innen im Verbandsbüro, vor allem Frau **Manuela Tretnjak**, aussprechen.

Ein umfassender Bericht über den Ablauf unseres erfolgreichen Dele-

giertentages erscheint im Blattinneren.

Am 4. Juli 2024 hat der Nationalrat einstimmig die Novellen des Bundesbehindertengesetzes und des Behinderteneinstellungsgesetzes beschlossen, womit zentrale Forderungen des KOBV Österreich umgesetzt wurden. „Die Einstimmigkeit bei der Beschlussfassung der Novellen macht zuversichtlich, zumal große Würfe gelungen sind“, betont KOBV Österreich **Präsident Franz Groschan**.

200 Steirerinnen und 200 Steirer konnten für ihre ehrenamtliche Tätigkeit im „Monat des Ehrenamtes“ genannt werden. 100 davon wurden im Rahmen eines Festaktes auf der Laßnitzhöhe von **LH Mag. Christopher Drexler** geehrt. Sehr erfreulich ist, dass unsere Landesschriftführerin und Orts- und Bereichsgruppenobfrau von Knittelfeld, **Anita Gerhard**, unter den 100 Steirerinnen und Steirern für ihre ehrenamtliche Tätigkeit und ihr Engagement für den KOBV geehrt wurde.

Ebenfalls im Rahmen eines Festaktes in der Burg wurde die Obfrau der OG. Gratkorn, **Renate Schlichting**, über Antrag der Gemeinde Gratkorn und in Begleitung von **Vizebürgermeister Günther Bauer** für ihre



ehrenamtliche Tätigkeit und ihren Einsatz für die Mitglieder des KOBV geehrt.

Der Landesverband gratuliert den beiden ausgezeichneten Funktionärinnen des KOBV sehr herzlich zur verdienten Ehrung.

Abschließend danke ich allen Funktionär:innen für die sehr gute Zusammenarbeit und bitte auch in der neuen Funktionsperiode um Eure Unterstützung und weiterhin gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Mitglieder.

Aufrichtigen Dank richte ich an alle Haus- und Friedhofsammler:innen für Ihren sehr wichtigen Einsatz!

Allen Mitgliedern danke ich für die Treue zum Verband sehr herzlich.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr 2025.

Ihre
Helga Kaufmann

SPRECHTAGSTERMINE 2025

Über Wunsch von einzelnen Ortsgruppen werden nachstehende Sprechtagstermine bekanntgegeben:

ORTSGRUPPE BRUCK/MUR:

Standort:

Dr. Theodor-Körner-Straße 19 c, 8600 Bruck an der Mur

jeden Dienstag von 13.30 bis 17.30 Uhr

um telefonische Terminvereinbarung wird ersucht: Tel. 0677/64821834

ORTSGRUPPE DEUTSCHLANDSBERG:

Standort

ÖZIV Haus in der Hörbingerstr. 23

Jänner

18.01.

24.01.

Februar

22.02.

März

07.03.

April

04.04.

Uhrzeit

09.00 bis 11.00 Uhr

13.00 bis 16.00 Uhr

Anfragen: Obmann Hermann Windbacher, Tel.Nr. 0676/82585035

ORTSGRUPPE EIBISWALD:

Standort

Gasthof Kofler, Bartlschneider in Sterglegg 26

Jänner

11.01.

Februar

15.02.

März

08.03.

April

12.04.

Uhrzeit

09.00 bis 11.00 Uhr

Anfragen: Obmann Johann Novak – Tel.Nr. 0660/7648049

ORTSGRUPPE GRATKORN:

Standort:

Pfarrsaal in St. Stefan in Gratkorn

jeden 1. Freitag im Monat mit Ausnahme der Monate Jänner und August

Uhrzeit

ab 14.00 Uhr

Anfragen an Obfrau Renate Schlichting – Tel.Nr. 0664/4611212

ORTSGRUPPE GROSS ST. FLORIAN:

Standort

Pfarrhof Groß St. Florian (Pastoralraum)

Jänner

Februar

08.02.

März

01.03.

April

Uhrzeit

09.00 bis 11.00 Uhr

Anfragen: Obfrau Rosa Florian – Tel.Nr. 0664/5363732

ORTSGRUPPE KAPFENBERG

Standort:

Wienerstraße 60, 8605 Kapfenberg

jeden ersten Donnerstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr

jeden letzten Donnerstag im Monat von 11.00 bis 13.00 Uhr

In dringenden Angelegenheiten können Sie sich jederzeit an die Ortsgruppe LEOBEN wenden, Parteienverkehr jeden Donnerstag von 9.00 bis 13.00 Uhr.

ORTSGRUPPE LEOBEN

Standort:

8700 Leoben, Peter-Tunner-Straße 17

jeden Donnerstag von 9.00 bis 13.00 Uhr

Tel.Nr. 03842/45462

ORTSGRUPPE STAINZ

Standort

Bauhof Stainz, Ettendorfer Straße 3

Jänner

Februar

01.02.

März

15.03.

April

Uhrzeit

09.00 bis 11.00 Uhr

Anfragen: Kassierin Ernestine Scheer – Tel.Nr. 0664/3852256

ORTSGRUPPE ST. MARTIN/S.:

Standort

Gemeindeamt St. Martin/S.

Jänner

10.01.

Februar

07.02.

März

14.03.

April

11.04.

Uhrzeit

13.00 bis 17.00 Uhr

Anfragen: Obmann Johann Kremser – Tel.Nr. 0664/4064479 oder 03465/4732

Team Styria Werkstätten GmbH

Geschäftsführerwechsel



Der KOBV Behindertenverband Steiermark ist Ge-

sellschafter der Team Styria Werkstätten GmbH. und möchte dem langjährigen Geschäftsführer, **Ing. Siegfried Ebner**, der mit 1. November 2024 in Pension ist, für die gute Zusammenarbeit und für sein Entgegenkommen auf das Allerherzlichste danken.

Auch wenn insbesondere die letzten Jahre durch Corona, aber auch die wirtschaftlichen Krisen, bedingt durch kriegs-

das Leben nicht immer leicht gemacht haben, ist es größtenteils gelungen, gemeinsam einen Weg zu finden, dass die Herausforderungen gemeistert werden konnten.

Die Aufgabe als Geschäftsführer der Team Styria Werkstätten GmbH., einerseits wirtschaftlich erfolgreich, aber zugleich auch sozial zu sein, war für ihn nicht nur ein Job, sondern viel mehr eine Berufung. Ing. Ebner war

die gesamte Zeit immer mit vollem Herzen und vollem Engagement im Einsatz, um das Beste für die Team Styria Werkstätten GmbH. und alle ihre Mitarbeiter:innen zu erreichen.

Der KOBV Behindertenverband Steiermark wünscht Ing. Ebner für seinen neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute, vor allem viel Gesundheit.

Sehr geehrte Mitglieder!

Damit eine korrekte und administrativ genaue Datenkartei geführt werden kann, ersucht der Landesverband des KOBV Steiermark, Ihrer zuständigen Ortsgruppe oder dem Landesbüro unter der Telefon-Nummer 0316/82-91-21-76 bekanntzugeben, wenn Sie Ihren Wohnsitz oder Ihre Telefonnummer gewechselt haben.

Gleichzeitig ersuchen wir Sie, wenn die Bezahlung des Mitgliedsbeitrages per Bankeinzug erfolgt, bei Wechsel des Bankinstitutes um Bekanntgabe der neuen IBAN-Nummer.

Bei Nichteinlösung des Mitgliedsbeitrages fallen hohe Spesen zwischen € 9,72 und € 29,00 an, die dem Mitglied in Rechnung gestellt werden müssen.

Weiters werden die Angehörigen gebeten, bei Todesfällen ebenfalls die Ortsgruppe oder den Landesverband zu informieren.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Leserbrief

Namens meiner Mutter, Margareta Kamper, darf ich mich recht herzlich für den absolvierten Erholungsaufenthalt im Hotel Birkenhof in Bad Radkersburg bedanken. Es hat ihr wieder sehr gut gefallen, trotz des teilweise schlechten Wetters – es kommen dann immer wieder auch schöne Tage. Danke nochmals für die wirklich großartige Einrichtung der Möglichkeit für Erholungsurlaube, Sie bereiten damit Ihren Mitgliedern große Freude.

Margarete und Karl Kamper, Schwarzaatal

ZU VERKAUFEN

Seniorenfahrzeug Mini Crossover M1-4W um € 4.500,-

Neuwertiges Seniorenfahrzeug, kaum gefahren, neu gekauft im Mai 2023 bei einem Seniorenfahrzeug-Fachhändler, Herstellergarantie bis Mai 2025. Neupreis: € 8.800,-

Ausstattung: Original Batterieladegerät, Pendelachse, verstellbare Lenksäule, Lenkungsdämpfer, extra breite Reifen für unwegsames Gelände, drehbarer Komfortsitz (Leder), beidseitig aufklappbare Armlehnen, Gehstockhalterung, Warenkorb, Seitenspiegel.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Tel.Nr. 0664/2454404.



Behindertenberatung von A-Z

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige

von Mag. Werner Pock und Mag.^a Gisela Lehner

Die Behindertenberatung von A-Z ist ein aus den Mitteln der Beschäftigungsoffensive des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz gefördertes Projekt des Kriegsopfer- und Behindertenverbandes Steiermark. Initiiert wurde das Projekt vom Sozialministeriumservice Landesstelle Steiermark.

Die Aufgabe des Projektes ist die kostenlose Beratung von Menschen mit Behinderung und deren Angehörigen zu allen Fragen und Anliegen im Zusammenhang mit einer Behinderung oder mit längerfristigen gesundheitlichen Beeinträchtigungen.

Zielgruppe der Behindertenberatung von A-Z sind Menschen im berufsfähigen Alter zwischen 15 und 65 Jahren.

Liebe KOBV Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser der KOBV Zeitung, das Jahr 2024 geht langsam dem Ende zu und die Behindertenberatung von A-Z kann auf eine arbeitsreiche und interessante Zeit zurückblicken.

Wieder konnten sehr viele Menschen der Zielgruppe beraten und in ihren Anliegen unterstützt werden.

Grund für die rege Nachfrage ist der mittlerweile große Bekanntheitsgrad des Projektes, die gute Vernetzung mit anderen, im Sozialbereich sowie im betrieblichen Bereich tätigen Organisationen und Personen sowie die Tatsache, dass die Behindertenberatung inhaltlich ein breites Spektrum von Themen abdecken kann: Leistungen des Sozialministeriumservice, Hilfeleistungen nach dem Steiermärkischen Behindertengesetz, Fragen zu Angelegenheiten im Bereich der Sozialversicherungsträger und steuerliche Absetzbarkeit von behinderungsbedingten Aufwendungen.

Die Beratungsthemen betreffen zum Einen unmittelbare berufsrelevante Bereiche wie Feststellung der Zugehörigkeit zum Kreis der begünstigten Behinderten, besonderer Kündigungsschutz nach dem Behinderteneinstellungsgesetz, Lohnkostenförderungen sowie Berücksichtigung der

behinderungsbedingten Erfordernisse im Arbeitsalltag, zum anderen mittelbar für Beruf, Arbeitssuche und Ausbildung relevante Bereiche wie Mobilität, Wohnsituation, Barrierefreiheit, Existenzsicherung, Pflege, Erfordernisse der medizinischen Rehabilitation.

Wie schon in vorangegangenen Jahren gab es auch einige Anfragen zum Rehabilitationsgeld, zu beruflichen Rehabilitationsmaßnahmen, zu den Voraussetzungen für die Invaliditätspension und zu den verschiedenen Hilfestellungen zur Erreichung von Inklusion im beruflichen Bereich.

In den steirischen Bezirken werden regelmäßig Sprechtagge abgehalten, in Bezirkshauptmannschaften, aber auch in anderen Einrichtungen, z.B. in Stadtgemeinden und auch in den KOBV-Büros in Leoben und in Kapfenberg.

Sprechtagstermine und Orte finden Sie auf der Homepage unter www.behindertenberatung.at sowie auf der nachstehenden Tabelle.

Die Sprechtagstermine der Behindertenberatung von A-Z werden nach Möglichkeit in den Schaukästen der Bezirkshauptmannschaften, bei anderen Einrichtungen (AMS, AK, Gemeinden etc.) sowie in Regionalmedien angekündigt.

Darüber hinaus beraten Mag.^a Gisela Lehner und Mag. Werner Pock auch telefonisch. Bei Nichterreichbarkeit (z.B. wegen Vernetzungsterminen, Besprechungen) wird zurückgerufen. Auch E-Mail Anfragen werden beantwortet. Wenn für die Beantwortung der E-Mails Rückfragen zur Klärung der Situation nötig sind, kommt es zumeist noch zu einem persönlichen oder telefonischen Beratungsgespräch.

Büroarbeiten und organisatorische Tätigkeiten für das Projekt werden von Frau Christin Halb durchgeführt.

Für Beratungen im Büro in Graz, Wielandgasse 14-16 und auch bei den Sprechtagen ist eine telefonische Terminvereinbarung unbedingt zu empfehlen.

Das Team der Behindertenberatung von A-Z freut sich auf Ihr reges Interesse und wünscht Ihnen einen schönen Jahresausklang.

gefördert vom Sozialministeriumservice

 Sozialministeriumservice

Sprechtagestermine 2025

Bezirk Bruck-Mürzzuschlag:

KOBV-Büro, Wienerstraße 60, 8605 Kapfenberg

30. Jän.	27. Feb.	27. März	29. April	11:00 – 13:00 Uhr
02. Jän.	06. Feb.	06. März	03. April	14:00 – 16:00 Uhr

Bezirk Deutschlandsberg:

ÖZIV-Haus, Hörbingerstraße 23, 8530 Deutschlandsberg
Gemeindeamt St. Martin/Sulmtal, Sulb 72, 8543 Sulb

24. Jän.		07. März	04. April	09. Mai	13:00 – 16:00 Uhr
10. Jän.	07. Feb.	14. März	11. April	16. Mai	13:00 – 17:00 Uhr

Bezirk Hartberg-Fürstenfeld:

Stadtgemeinde Fürstenfeld, Augustinerplatz 1,
8280 Fürstenfeld – Eingang „Büro Passage“
Servicezentrum des Roten Kreuzes, Rotkreuzplatz 1, 8230 Hartberg

27. Jän.	03. März	24. März	14. April	26. Mai	11:30 – 13:30 Uhr
13. Jän.	17. Feb.	10. März	07. April	12. Mai	12:00 – 14:00 Uhr

Bezirk Leibnitz:

Bezirkshauptmannschaft, Kadagasse 12, 8430 Leibnitz

14. Jän.	04. Feb.	11. März	08. April	13. Mai	11:00 – 13:00 Uhr
----------	----------	----------	-----------	---------	-------------------

Bezirk Leoben:

Peter-Tunner-Straße 17, 8700 Leoben

15. Jän.	18. Feb.	25. März	15. April	27. Mai	11:00 – 13:00 Uhr
----------	----------	----------	-----------	---------	-------------------

Bezirk Liezen:

Rathaus Bad Aussee, Hauptstraße 48, 8990 Bad Aussee
Stadtgemeinde Schladming, Coburgstraße 45, 8970 Schladming

31. Jän.			25. April		10:00 – 12:00 Uhr
		28. Feb.		19. Mai	10:00 – 12:00 Uhr

Bezirk Murtal:

Stadtgemeinde Zeltweg, Hauptplatz 8, 8740 Zeltweg

28. Jän.	26. Feb.	26. März	24. April	28. Mai	09:30 – 11:30 Uhr
----------	----------	----------	-----------	---------	-------------------

Bezirk Südoststeiermark:

Bezirkshauptmannschaft, Bismarckstraße 11-13, 8330 Feldbach
BH-Außenstelle, Hauptplatz 34, 8490 Bad Radkersburg

21. Jän.	25. Feb.	18. März	22. April	20. Mai	11:00 – 12:30 Uhr
09. Jän.	05. Feb.	12. März	09. April	14. Mai	10:30 – 12:00 Uhr

Bezirk Voitsberg:

Bezirkshauptmannschaft, Schillerstraße 10, 8570 Voitsberg

22. Jän.	19. Feb.	19. März	16. April	21. Mai	10:00 – 12:00 Uhr
----------	----------	----------	-----------	---------	-------------------

Bezirk Weiz:

Bezirkshauptmannschaft, Birkfelderstraße 28, 8160 Weiz
Service-Center der Stadtgemeinde, Rathausplatz 3, 8200 Gleisdorf

07. Jän.	11. Feb.	04. März	01. April	06. Mai	11:00 – 12:30 Uhr
08. Jän.	12. Feb.	05. März	02. April	07. Mai	12:00 – 14:00 Uhr



Mag. Gisela Lehner
0664/ 147 47 04
gisela.lehner@kobvst.at



Christin Halb
0316/82912171
christin.halb@kobvst.at



Mag. Werner Pock
0664/ 147 47 06
werner.pock@kobvst.at

Sozialministeriumservice

STEIERMARK
KOBV
DER BEHINDERTENVERBAND

Jahreshauptversammlungen

Nachstehend geben wir die abgehaltenen Bezirks- Bereichsdelegiertentage und Jahreshauptversammlungen bekannt:

BEZIRKSGRUPPE FELDBACH

Bezirksgruppenobmann: LAbg.a.D. Franz Schleich

Ortsgruppe	Datum:	Obfrau/Obmann
Riegersburg	13.10.2024	OAR. Johann Schwab
St. Anna/A.	21.09.2024	Siegfried Titz

BEZIRKSGRUPPE GRAZ-UMGEBUNG

Bezirksgruppenobmann: Robert Schmid

Ortsgruppe	Datum:	Obfrau/Obmann
Graz	20.09.2024	Helga Kaufmann
Gratwein	29.10.2024	Fusionierung mit der OG. Gratkorn

BEZIRKSGRUPPE LEOBEN

Bezirksgruppenobfrau: Helga Kaufmann

Bezirksgruppe:	Datum:	Obfrau/Obmann
Delegiertentag Leoben	25.10.2024	Helga Kaufmann

Fällige Hauptversammlungen 2025

Einzelne fällige Hauptversammlungen 2025

JUNI	Ortsgruppe STAINACH	Bezirk LIEZEN
JUNI	Ortsgruppe BRUCK/MUR	BG. BRUCK/MUR
JULI	Ortsgruppe ST. RADEGUND	BG. GRAZ UMGEBUNG
AUGUST	Ortsgruppe FRIEDBERG	BG. HARTBERG
AUGUST	Ortsgruppe GROSS ST. FLORIAN	BG. DEUTSCHLANDSBERG
SEPTEMBER	Ortsgruppe VORAU	BG. HARTBERG

Fällige Bezirksdelegiertentage 2025

JULI	Bereichsgruppe BRUCK/MUR
------	--------------------------

Theresia Krisper – 85 Jahre

Die vielseitig aktive und langjährige treue Kassiererin der **Ortsgruppe Kalsdorf** des KOBV, **Theresia Krisper**, feierte vor kurzem bei bester Gesundheit ihren 85. Geburtstag.

Zum großen Kreis der Gratulanten gesellte sich natürlich auch der Vorstand der OG. Kalsdorf. Der Obmann der OG Kalsdorf, **Bgm. a. D. Helmuth Adam**, und der Obmann-Stellvertreter, **Robert Schmid**, gratulierten Frau Krisper sehr herzlich und wünschten ihr noch viele Jahre voller Gesundheit und Freude.

Der Landesverband des KOBV Behindertenverband Steiermark schließt sich mit den allerbesten Glückwünschen an.

Andrea Grafl-Schmid
Schriftführerin



Von li. n. re. Robert Schmid, die Jubilarin,
Bgm.a.D. Helmuth Adam

26. Ordentlicher Landesdelegiertentag

Am 20. September 2024 fand in den Sälen der Arbeiterkammer Steiermark der 26. Ordentliche Landesdelegiertentag des Kriegsoffer- und Behindertenverbandes Steiermark unter dem Motto:

K **konsequent bei Durchsetzung von Versorgungsansprüchen**
O **optimistisch für die Zukunft**
B **barrierefrei für unsere Mitglieder mit Handicap**
V **versiert in Behindertenangelegenheiten**

statt.

Der Präsident, **LAbg.a.D. Franz Schleich**, eröffnete die Tagung und brachte eine Videobotschaft von **Sozialminister Johannes Rauch**, der leider selbst nicht am Delegiertentag teilnehmen konnte, den Delegierten zur Kenntnis. Sozialminister Rauch betonte die jahrzehntelange gute Zusammenarbeit mit dem KOBV und teilte mit, dass das Engagement, die Interessen der Betroffenen zu wahren und den Frieden zu fördern, höchste Anerkennung verdient. Hervorgehoben hat er auch das Projekt „Behindertenberatung von A-Z“, das eine umfassende Unterstützung für Menschen mit Behinderungen und ihren Angehörigen bietet. Mit über 900 Beratungen allein 2023 zeigt sich die beeindruckende Wirkung und der hohe Bedarf des Angebotes. Abschließend wünschte er einen erfolgreichen Delegiertentag und weiterhin viel Erfolg bei der wichtigen Arbeit, für die er ganz herzlich dankte.

Im Anschluss an die Videobotschaft, für die Präsident Schleich herzlichst dankte, hieß er als Ehrengäste i.V. von Herrn **Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler** die **Klubobfrau LAbg. Barbara Riener**, i. V. von Herrn **LH-Stellvertreter Anton**

Lang Frau Landesrätin Mag.^a Doris Kampus mit Herrn **Fabian Weissitsch**, Frau **Nationalrätin Verena Nussbaum**, i. V. von Frau **Bürgermeisterin Elke Kahr** und **Stadtrat Mag. Robert Krotzer** Frau **Gemeinderätin Elke Heinrichs**, Frau **Klubobfrau LAbg. Claudia Klimt-Weithaler**, Herrn **Stadtrat Kurt Hohensinner** mit Begleitung Herrn **Mag. Maximilian Koren**, Herrn **Brigadier Mag. Heinz Zöllner**, Militärkommandant von Steiermark, Frau **Brigitte Büchsenmeister-Zikofsky**, stellv. Abteilungsleiterin des Sozialministeriumservice, Landesstelle Steiermark mit Begleitung Frau **Saskia Rupp** vom Sozialministeriumservice, Landesstelle Vorarlberg, Herrn **Mag. Andreas Marketz**, Leiter der Monopolverwaltung für Steiermark und Kärnten, Herrn **Ing. Siegfried Ebner**, Geschäftsführer Team Styria Werkstätten GmbH., Herrn Präsident des KOBV Österreich, **Franz Groschan**, Frau **Dr. Regina Baumgartl**, Generalsekretärin des KOBV Österreich, Frau **Christiane Brezlan**, Landesobfrau KOBV Kärnten und Herrn **Johann Krauk**, Präsident KOBV Oberösterreich herzlich willkommen.

Beim Totengedenken, vorgelesen von **Robert Schmid**,

BG. Obmann von Graz-Umgebung, wurde an die vielen Gefallenen und zum Teil Schwerstverletzten aus dem 1. und 2. Weltkrieg und die Opfer der Kriege, die zur Zeit leider auf dieser Welt stattfinden, sowie unserer behinderten Mitglieder und Funktionär:innen, die wegen Krankheit oder Unfall seit dem letzten Verbandstag aus unserer Mitte abberufen wurden, gedacht.



Präsident, **LAbg.a.D. Franz Schleich**, bedankte sich eingangs bei seiner Ansprache bei **Arbeiterkammerpräsident Josef Pesserl** für die Zurverfügungstellung des großen Arbeiterkammersaals, bei **Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler** und **Bürgermeisterin Elke Kahr** für die Kostenbeteiligung beim Mittagessen unserer Delegierten und Ehrengäste, bei Herrn **Brigadier Mag. Heinz Zöllner** für die musikalische

Umrahmung des Delegiertentages durch ein Ensemble der Militärmusik sowie bei Herrn Geschäftsführer **Ing. Siegfried Ebner** für die Bereitstellung von 300 Blöcken für unsere Delegierten.

In seiner Ansprache wies er darauf hin, dass er seit 2008 gemeinsam die Geschäfte mit der geschäftsführenden Vizepräsidentin des KOBV Steiermark, **Helga Kaufmann**, führt und dass sie „Großartiges“ leistet und sprach ihr dafür vom Herzen seinen größten Dank aus.

Menschen mit Behinderungen benötigen ein offenes Sprachrohr, sie müssen gehört werden und in diesem Zusammenhang dankte er den Ehrengästen, die so zahlreich erschienen sind.

Dem KOBV sind die Trafiken ein wichtiges Anliegen. 2.000 Trafiken sind in Frage gestellt und das sind fast 20.000 Arbeitsplätze für behinderte Menschen, die ihren Familien und sich selbst eine Sicherheit geben. Er appellierte daher an alle, das Hauptaugenmerk auf die Trafiken zu richten, damit dieser Personenkreis eine gesicherte Zukunft hat.

Abschließend dankte er dem Ausgleichstaxifonds beim Bundesministerium für Soziales, Pflege, Gesundheit und Konsumentenschutz und der Steiermärkischen Landesre-

gierung, und hier stellvertretend unserer Soziallandesrätin Mag.^a Kampus, für die gewährten Subventionen, denn ohne finanzielle Zuwendung könnte der KOBV die Sozialleistungen nicht erbringen, sowie dem Sozialministeriumservice, Landesstelle Steiermark, für das geförderte Projekt „Behindertenberatung von A-Z“.

Abschließend wünschte er dem Delegiertentag und der Arbeitstagung am Nachmittag alles Gute und viel Erfolg.



Die ersten Grußworte richtete der Präsident des KOBV Österreich, **Franz Groschan**, an die Delegierten. Er dankte für die Einladung und gratulierte herzlichst zu dieser Riesveranstaltung. Seit 14.2.2023 ist er Präsident des KOBV Österreich und mit Recht dürfen wir stolz sein auf unseren Verband, denn wir alle haben durch unser freiwilliges Engagement für Menschen mit Behinderungen den KOBV zu dem gemacht, was er heute ist, der größte Behindertenverband Österreichs. Der KOBV Österreich hat ein umfangreiches Forderungspapier erstellt und wird nach der Wahl alle im Parlament vertretenen Parteien dieses Forderungspapier vorlegen. In diesem Zusammenhang ersuchte Präsident

Groschan vom Wahlrecht Gebrauch zu machen. Weiters müssen Rahmenbedingungen festgelegt werden, damit die Inklusion und damit ein selbstbestimmtes würdiges Leben für Menschen mit Behinderung Wirklichkeit wird. Er dankte dem KOBV Behindertenverband Steiermark für seine starke Partnerschaft in der KOBV-Familie und wünschte dem Delegiertentag einen guten Verlauf.



Stadtrat Kurt Hohensinner begrüßte die Delegierten mit einem herzlichen „Grüß Gott“ und freute sich, dass er bei dem Delegiertentag dabei sein darf. Er dankte für das ehrenamtliche Engagement. Ehrenamtliche verdienen zwar kein Geld, aber Ehrenamtliche verdienen Respekt, Wertschätzung und Unterstützung. Als Inklusionsstadtrat der Stadt Graz teilte er mit, dass es Hauptziel ist, Österreich, die Steiermark und auch Graz barrierefrei zu gestalten. Alle Lebensbereiche sollen für **alle Menschen** zugänglich sein. In der Vergangenheit ist schon einiges geglückt und es wurde einstimmig eine Inklusionsstrategie für die nächsten Jahre beschlossen. Ganz wichtig ist auch die Unterstützung für Kinder so früh als möglich und wurde letzte Woche die

erste inklusive Kinderkrippe in Graz eröffnet. Auch wurde ein Bus mit einer Rampe angekauft und kann dieser Bus als „TIM-Carsharing“ (TIM = täglich-intelligent-mobil) ausgebaut werden.

Abschließend teilte er mit, dass er als Inklusionsstadtrat allen ein guter Partner sein möchte und wünschte einen erfolgreichen Delegiertentag.



Nach Grußworten und kurzer Vorstellung von **Klubobfrau LAbg. Claudia Klimt-Weithaler**, betonte Frau Klimt-Weithaler die Wichtigkeit des ehrenamtlichen Engagements beim KOBV. Zu Beginn ihrer Politikerkarriere war Frau Klimt-Weithaler Sozialsprecherin und musste sich in das Thema „Inklusion“ einarbeiten. Inklusion ist kein Akt der Gnade, sondern wirklich eine Frage der Gerechtigkeit, dass jeder Mensch ein Recht hat am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben, in der Schule, am Arbeitsplatz, in der Freizeit, in der Politik und dazu bedarf es Teilhabe und Mitbestimmung. Sie ist davon überzeugt, dass nur gemeinsam die Herausforderungen, vor denen wir stehen, zu bewältigen sind und der Einsatz, die Expertise und das Engagement des KOBV der Schlüssel dazu ist, dass die Ge-

sellschaft gerechter und inklusiver wird. Sie versprach, sich für den Forderungskatalog des KOBV, wo es ihr möglich ist, einzusetzen und wünschte abschließend einen erfolgreichen und produktiven Delegiertentag.



Gemeinderätin Elke Heinrichs begrüßte im Namen der Frau **Bürgermeisterin der Stadt Graz, Elke Kahr**, die Ehrengäste und Delegierten auf das Herzlichste. Sie wies darauf hin, dass sie selbst aus dem Gesundheitsbereich kommt und sich jahrelang mit den Eltern ihres Cousins, der schwer behindert auf die Welt kam, ausgetauscht hat. Sie verwies auf die heute schon getätigte Feststellung von Herrn Schleich, dass „niemand weiß, was im Handumdrehen passieren kann und ob man nicht selber in eine Situation kommt“, wo Ansprechpartner und Hilfe erforderlich sind. Die Gesellschaft wendet sich ab, wenn sie von dem Einzelnen nichts mehr nehmen kann, ist eine schwerwiegende Formulierung. Es muss uns bewusst sein, dass wir versuchen müssen, gesellschaftlich alles Leid und dass, was in diesem Zusammenhang nicht nur die Betroffenen, sondern auch die Familien angeht, zu lindern.

Frau Heinrichs dankte im Namen der Frau Bürgermeisterin für die großartige Veranstaltung und wünschte gutes Gelingen.



Im Anschluss dankte **Nationalrätin Verena Nussbaum** für die Einladung und wies darauf hin, dass sie seit fünf Jahren SPÖ-Bereichssprecherin für Menschen mit Behinderungen im Nationalrat ist. Sie setzt sich verstärkt für die Barrierefreiheit und Inklusion ein. Steiermark und die Stadt Graz ist in einigen Bereichen Vorreiter, was Inklusion betrifft. Weiters ist die Bildung behinderter Kinder für Nationalrätin Nussbaum ein Hauptanliegen, denn es geht darum, wie können sie das Leben weiterleben und einen Beruf ausüben.

Sie gab informativ bekannt, dass 25.000 Menschen in Österreich täglich einer Arbeit in einer Behindertenwerkstätte nachgehen, die statt Lohn Taschengeld erhalten. Sie forderte gerechte Entlohnung und die Errichtung eines Inklusionsfonds, der vom Bund und den Ländern gespeist werden soll, damit Respekt gegenüber Menschen mit Behinderungen entgegengebracht wird. Sie appellierte auch vom Wahlrecht Gebrauch zu machen, es geht um die Zukunft von Österreich.



LAbg. Barbara Riener, Klubobfrau der ÖVP, überbrachte liebe Grüße von Herrn **Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler**. Von Grundberuf ist Frau LAbg. Riener Sozialarbeiterin und hatte mit dem ganzen Spektrum an Problemen und an Sorgen der Menschen zu tun gehabt. Zu diesem Zeitpunkt gab es noch kaum Träger, die unterstützt haben. LAbg. Riener ging bei ihren Grußworten auf die Schwerpunkte „sozialer Frieden, Vermittler in der Gesellschaft und Inklusion“ näher ein. Der KOBV ist ein Verband, der sich jetzt auch für Menschen mit Behinderungen einsetzt. Sie sprach dem KOBV großen Dank für das offene Ohr, für die Wahrnehmung, für das Hinspüren und für die Rückmeldungen, damit wieder weiter gearbeitet werden kann und für die Bereitschaft, mit den Menschen und für die Menschen in der Gesellschaft für den sozialen Frieden zu sorgen, aus. Sie dankte persönlich, aber auch im Namen des Herrn Landeshauptmannes **Mag. Christopher Drexler** für die geleistete Arbeit, für den Einsatz und Unterstützung benachteiligter Menschen mit einem steirischen „Glückauf“



Soziallandesrätin Mag.^a Doris Kampus begrüßte die anwesenden Delegierten, die Ehrengäste und das hohe Präsidium auf das Allerherzlichste auch im Namen von Herrn **LH.-Stellvertreter Anton Lang** und dankte für die Einladung.

In der Ansprache verwies **Mag.^a Kampus** auch auf ihre persönliche Erfahrung mit einem behinderten Kind und der Grundgedanke „Respekt, Miteinander, Zusammenhalt“ ist für sie sehr wichtig. Trotz der Schwierigkeiten, wie jetzt z. B. bei den Trafiken, lässt sich der KOBV niemals von diesem Grundgedanken abbringen und kämpft für alle Menschen, dass Graz, Steiermark und auch Österreich inklusiver wird und damit besser, stärker und wertvoller. Der KOBV schenkt Menschen mit Behinderung ihre Zeit, ihre Kraft und ihre Energie und sorgt dafür, dass sie ein wesentlicher Teil unserer Gesellschaft sind. **Mag.^a Kampus** versprach persönlich, dass wir gemeinsam kämpfen, damit wir weiter stark sind.

Sie wünschte alles Gute und für den Nachmittag eine tolle Konferenz.

Mit der Landeshymne und mit der Einladung zum gemeinsamen Mittagessen wurde der Vormittag beendet.

Die Arbeitstagung begann um 13.30 Uhr mit der Konstituierung des Delegiertentages.

Nach Genehmigung des Protokolls vom 25. Ordentlichen Landesdelegiertentag am 20. September 2019 und nach Konstituierung der Kommissionen hielt **Franz Groschan**, Präsident des KOBV Österreich ein Referat betreffend Neuerungen seit der letzten Arbeitstagung, wie z. B. Verdoppelung der Budgetmittel für die berufliche Integration für Menschen mit Behinderung mit einer jährlichen Valorisierung, die Valorisierung des Pflegegeldes, die Wiedereinführung der Befreiung der Normverbrauchsabgabe für betroffene Autofahrer, die einen Behindertenpass mit der Zusatzeintragung „öffentliche Verkehrsmittel unzumutbar“ haben, keine automatische Arbeitsunfähigkeit für Jugendliche mit Behinderungen bis zum 25. Lebensjahr, die gesetzliche Absicherung des Österreichischen Behindertenrats, zwei neue Standorte der Bundesbehindertenanwaltschaft sowie die Erhöhung der Unterstützung bei 24-Stunden-Pflege.

Abschließend dankte er den ehrenamtlichen Funktionären und Funktionärinnen, denn ohne sie würde unsere Organisation nicht bestehen können.

Kassierin Ingrid Pichler brachte bei der Kassengebarung einen Überblick über die finanzielle Situation des Landesverbandes.

Der Obmann des Überwachungsausschusses, **Franz Hahn**, stellte nach Kontrolle der Kassengebarung den Antrag auf Entlastung des Präsi-

diums und des Vorstandes und dankte in diesem Zusammenhang vor allem Frau gf. Vizepräsidentin Helga Kaufmann für die gute Zusammenarbeit. **Die Entlastung erfolgte einstimmig.**

Nach Berichten der Mandatsprüfungs- und Antragsprüfungskommission wurde der Bericht der Wahlkommission vorgetragen und unterhalb stehende Funktionär:innen wurden unter Vorsitz des Präsidenten Franz Groschan von den Delegierten **einstimmig** in das Präsidium des KOBV Steiermark gewählt:

Als weitere Funktionär:innen wurden in den Vorstand die Bezirks- Bereichsgruppenobmänner/obfrauen aus Bruck/Mur **Ludwig Kohlmeier,**

aus Deutschlandsberg **Johann Kremser,** aus Feldbach **LAbg.a.D. Franz Schleich,** aus Fürstenfeld **OAR. Alois Ohner,** aus Graz-Umgebung **Robert Schmid,** aus Hartberg **Prof.Mag. Alfred Ertl,** aus Judenburg **Severin Leitner-Dietmaier,** aus Knittelfeld **Anita Gerhard,** aus Leibnitz **Josef Klug,** aus Leoben **Helga Kaufmann,** und aus Voitsberg **Obfrau-Sellv. Gertrude Scherz,** sowie fünf weitere Mitglieder **Erwin Galler, Silvia Gössler, Heribert Löcker, Edith Marina** und **Irene Stocker,** in den Überwachungsausschuss **Franz Hahn, Prof. Mag. Alfred Ertl, OAR. Alois Ohner** und **Heimo Strasser** sowie in das Schiedsgericht **Aloisia Geier, Christa Krampfl, Franz Sauseng** und

Andreas Tretnjak gewählt.

Zum Abschluss dankte der neu gewählte Präsident, LAbg.a.D. Franz Schleich, allen Delegierten für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Präsident Schleich ehrte

Funktionär:innen, wünschte eine gute Heimreise und sprach seinen größten Dank an geschäftsf. Vizepräsidentin Helga Kaufmann für die großartige Unterstützung aus und überreichte ihr einen Orchideenstock.



Hermann Windbacher, der seit 8.4.2004 Vizepräsident des KOBV Steiermark war, in Anerkennung hervorragender Verdienste um die Mitglieder der Orts- und Bezirksgruppe Deutschlandsberg sowie des Landesverbandes. Er überreichte ihm die Ehrennadel in Silber sowie einen Geschenkkorb.

Er schloss den 26. Ordentlichen Delegiertentag mit der Bitte um weiterhin gute Zusammenarbeit mit den



Präsident: LAbg.a.D. Franz Schleich
Vizepräsidentin: Helga Kaufmann
Vizepräsident: LAbg. Bgm. Andreas Thürschweller
Kassierin: Ingrid Pichler
Kassier-Stellv.: Johann Kremser
Schriftführerin: Anita Gerhard
Schriftf.-Stellv.: Alois Schaller



Ortsgruppe Deutschlandsberg

Bei schönem Wetter konnte Obmann **Hermann Windbacher** am 1. Juni 2024 30 gut gelaunte Mitglieder beim **Buschenschank Pauritsch** in Wernersdorf, begrüßen. Alle Teilnehmer:innen waren bei bester Stimmung.

Dazu beigetragen haben die reichhaltigen Brettljausen und schmackhaften Mehlspeisen. Bei angeregten Gesprächen über das Leben und die aktuellen Ereignisse klang dieser angenehme Buschenschankbesuch aus.



Mitglieder beim geselligen Buschenschankbesuch

Es war wieder ein Samstag, diesmal der 10. August 2024. Bereits zu Mittag eines sehr heißen Tages begrüßte **Obmann Hermann Windbacher** 55 Mitglieder der Ortsgruppe Deutschlandsberg.

Diesmal gab es ein zünftiges **Grillfest** beim **Gasthaus Café Isi** in Deutschlandsberg. Die Chefin „**ISI**“ **Isolde Theissl** höchstpersönlich verwöhnte die Gäste mit einem wohl-schmeckenden, reichlich hergerichteten Grillteller, den alle genossen haben. Zur guten Stimmung beigetragen hat auch das Gewinnspiel.

Die Preisverlosung nahm Obmann Hermann Windbacher in gewohnter Form vor.

Aus einem Behälter

mit zahlreichen Losen wurden viele Gewinner gezogen.



Rosa Söll mit Obmann Hermann Windbacher

Den **1. Preis**, einen reichhaltigen Geschenkkorb, gesponsert von **Bgm. Bernd Hermann, Frauental**, gewann **Rosa SÖLL** aus Frauental.

Insgesamt kann man sagen, dass sich die KOBV-Ortsgruppe mit seinen Mitgliedern beim Gasthaus Café` Isi ausgesprochen gut aufgehoben

geföhlt hat.

Alle haben einen sehr schönen, unterhaltsamen Tag verbracht.

Bei Anliegen, Beratungen oder Problemen, können Sie jederzeit mit uns Kontakt aufnehmen (Tel. **0676 416 7100**, Obmann **Hermann Windbacher** und unter Tel. **0650 3015670** **Schriftführer Helmut Schneidler**) oder Sie besuchen uns bei unseren Sprechtagen im **ÖZIV-Haus Deutschlandsberg, Hörbinger Straße 23**.

Der KOBV-OG. Vorstand freut sich schon darauf, mit euch schöne Stunden bei den unterschiedlichsten Veranstaltungen verbringen zu können.

Helmut Schneidler
Schriftführer

Ortsgruppe Eggersdorf

Evelyn Gössweller musste leider aus gesundheitlichen Gründen ihre Funktion als Obfrau der Ortsgruppe Eggersdorf zurücklegen.

Frau Gössweller stand dem seinerzeitigen Obmann, **Peter Passath**, bei der Funktionärstätigkeit jahrelang unterstützend zur Seite und wurde am 7.10.2017 zur Obfrau der Ortsgruppe Eggersdorf gewählt.

Wunderschöne Ausflüge und Hilfestellungen in allen Lebenslagen bleiben den Mitgliedern unvergessen.

Bei der persönlichen Verabschiedung im Verbandsbüro wurde Frau Gössweller von der geschäftsführenden Vizepräsidentin, **Helga Kaufmann**,

für die jahrelange ehrenamtliche Funktionärstätigkeit die Dank- und Anerkennungsurkunde mit Ansteckabzeichen verliehen.



V.l.n.r.: Evelyn Gössweller mit Helga Kaufmann

Der KOBV Behindertenverband Steiermark dankt für die gute Zusammenarbeit und

wünscht Frau Gössweller für die Zukunft alles erdenklich Gute, vor allem aber viel Gesundheit.

Neue Obfrau der Ortsgruppe Eggersdorf

In der **Ortsgruppe Eggersdorf** fand nach dem Rücktritt der Obfrau eine ordnungsgemäße Übergabe statt. Die Obfrau-Stellvertreterin, **Annemie König**, wurde bei der Ausschuss-Sitzung am 1. August 2024 einstimmig zur Obfrau kooptiert.

Obfrau Annemie König und **Schriftführerin Elisabeth Wisiol** sprachen persönlich im Verbandsbüro bei der geschäftsf. Vizepräsidentin, **Helga Kaufmann**, vor.

Einige Unklarheiten wurden von Frau Kaufmann beantwortet und wesentliche Ortsgruppenaufgaben erörtert.

Der KOBV Behindertenverband Steiermark dankt Frau König und Frau Wisiol für die ehrenamtlichen Funktionärstätigkeiten und wünscht beiden Funktionärinnen viel Erfolg.



V.l.n.r.: Obfrau König und Schriftführerin Wisiol

Ortsgruppe Gratkorn

Die **KOBV-Ortsgruppe Gratkorn** der **Bezirksgruppe Graz-Umgebung** ist unter der Führung von **Obfrau Renate Schlichting** besonders aktiv. Jeden ersten Freitag im Monat findet ein Treffen für die Mitglieder der Ortsgruppe statt. Die Mitglieder des Teams von Frau Schlichting bereiten den Pfarrsaal immer besonders liebevoll vor. Bei Kaffee und Kuchen gibt es Informationen über Neuigkeiten aus dem KOBV, werden Geburtstagskinder geehrt und neue Projekte besprochen. Immer wieder bereichert ein Mitglied der Ortsgruppe den Nachmittag mit einer selbstverfassten kleinen Geschichte oder einem Gedicht, wie z. B. Herr **Josef Salchenegger**, der



in diesem Sommer sogar einen eigenen Gedichtband verfasst hat (siehe Buchvorstellung rechts).

Kein Wunder, dass die Ortsgruppentreffen in Gratkorn beliebt und immer sehr gut besucht sind. Vielen Dank an Frau Renate Schlichting für ihr Engagement!

„Der Himmel blau, die Aussicht schön“

Gedichtband von Sepp Salchenegger

Sepp Salchenegger, seit vielen Jahren Mitglied der **Ortsgruppe Gratkorn des KOBV** ist begeisterter Wanderer, Bergsteiger, aktives Gemeindeglied und schreibt sehr gerne.

Jetzt hat er einige Gedichte über seine Bergwanderungen in der Steiermark, befreundete Menschen und Alltagssituationen in steirischer Mundart im Eigenverlag in einem Gedichtband mit 120 Seiten zusammengefasst. Es sind liebevolle und humorvolle Zeilen, die von der tiefen Verbundenheit mit den Bergen und der Natur zeugen.



Ein wirklich netter Geschenkipp für Weihnachten! Das Büchlein ist erhältlich bei der Bezirksgruppe Graz-Umgebung und kann unter der E-Mail-Adresse: **kobv@aon.at** bestellt werden.

Andrea Graff-Schmid,
OG. und BG. Schriftführerin

Ortsgruppe Kalsdorf

Bei strahlend schönem und hochsommerlich heißem Wetter wurde am 27. und 28.



OG.Obmann Bgm. a. D. **Helmuth Adam**, BG. Obmann **Robert Schmid**, OG. Kassierin **Theresia Krisper** und OG. Schriftführerin **Andrea Graff-Schmid** vor dem Stand des KOBV Kalsdorf

Juli 2024 das „12. Fest der Vereine“ von der Marktgemeinde Kalsdorf veranstaltet.

Etwa 30 Vereine, darunter auch erstmals die Ortsgruppe **Kalsdorf des KOBV**, waren mit einem Stand dabei und bewiesen damit, welches vielfältige Vereinsleben es in dieser am meisten wachsenden Umlandgemeinde von Graz gibt (Vereine aus den Bereichen Sport, Theater, Brauchtum, Soziales u. a.) Die großen und kleinen Besucher freuten sich über die vielen Köstlichkei-

ten und Getränke, die von den Vereinsmitgliedern angeboten wurden.

Auch **Landeshauptmann-Stv. Anton Lang** kam zu einem kurzen Besuch vorbei. Insgesamt kamen zwischen 1.000 und 2.000 Besucher:innen, die sich bis spät in die Nacht bei guter Musik unterhielten und tanzten.

Auch für die Angebote des KOBV wurde großes Interesse gezeigt. Die soziale Tätigkeit des KOBV wurde vom Moderator der Veranstaltung sehr

lobend hervorgehoben.

Zum Frühschoppen am darauffolgenden Sonntag kamen zwar weniger Besucher:innen, aber die Stimmung war wieder ausgezeichnet. Die Musikkapelle der Rotofrank und der Marktgemeinde Kalsdorf unterhielt alle mit schwungvollen Märschen und mit Variationen von bekannten Pophits.

Sehr gerne werden wir auch im nächsten Jahr wieder beim „Fest der Vereine“ dabei sein. **Andrea Graff-Schmid**, Schriftführerin

Ortsgruppe Hartberg

In Memoriam: Der Obmann der **Ortsgruppe Hartberg**, **Mag. Alfred Ertl**, hatte die Ehre, Frau **Gertrude Tischler**, am 9.8.2024 zu ihrem 100. Geburtstag zu gratulieren und ihr ein kleines Geschenk zu überreichen. In Anwesenheit der Tochter wurde mit einem „Achter!“ auf den hohen Ehrentag angestoßen. Leider ist Frau Tischler dann am 13.10.2024 verstorben.



Bereichsgruppe Knittelfeld



Weihnachten steht vor der Tür und alle freuen sich auf das Fest der Liebe und Harmonie.

Es liegen Freud und Leid eng beieinander. Viele haben einen nahen Angehörigen verloren, wo ich allen mein „**herzliches Beileid**“ ausspreche und Ihnen viel Kraft wünsche.

Bei den Mitgliedern, die ihren runden oder halbrunden Geburtstag feierten, wünsche ich „**alles Gute und viel Gesundheit**“ und danke, dass meine Funktionär:innen so liebevoll aufgenommen wurden.

Ich möchte mich ganz herzlich bei meinen Bereichsfunktionär:innen für die gute Zusammenarbeit

bedanken. Wir hatten in diesem Jahr dreimal eine Bereichssitzung, wo Neuigkeiten vorgetragen wurden und einmal intern eine Schulung über alle Neuigkeiten. Auch am Delegiertentag in



Graz am 20.09.2024 nahmen aus dem Bereich Knittelfeld 40 Delegierte teil.

Nach einem arbeitsintensiven Arbeitsjahr blicken wir nach vorne und bemühen uns auch im Jahr 2025 für Sie da zu sein. Im Jahr 2025 plant die Ortsgruppe Knittelfeld wieder einen Autobusausflug. **Bitte erkundigen Sie sich bei den Funktionär:innen**, denn es gibt **keine Einladung per Post**.

Anmeldungen können telefonisch, schriftlich oder per Mail **kobv-knd@gmx.at** erfolgen.

Unsere alljährige Adventfeier inkl. Jahresbericht, die am letzten Samstag im November, dem **30. November um 11.00 Uhr im Pfarrsaal Knittelfeld** stattfand, war eine nette Veranstaltung. Die musikalische Umrahmung

wurde von Herrn **Rupert Jud** gestaltet und Gedichte von **Ingrid Schiffel** gelesen.

Die **Neuwahl** mit der Adventfeier der Ortsgruppe Seckau fand am **08. Dezember um 11 Uhr** in Gasthaus Puster in Seckau statt. Es wurde der ganze Vorstand einstimmig gewählt. Es war eine nette Stimmung.

Die **Ortsgruppe St. Lorenzen** hatte ihre Adventfeier am **15. Dezember um 12 Uhr** im Rachauerstadl abgehalten. Die

Mitglieder unterhielten sich sehr gut.

Ich bedanke mich bei allen, die unsere Haussammlung mit einer Spende unterstützt haben. Das Geld bleibt in den Ortsgruppen und wird nur für die Mitglieder verwendet. Auch einen Dank an die Friedhofsammler:innen zu Allerheiligen. Ohne diese Einnahmen könnten wir die Veranstaltungen nicht machen und unsere Mitglieder unterstützen.

Ich möchte mich bei den Mitgliedern im Bereich Knittelfeld für ihre Treue zu unserem Verband bedanken. Wenn Sie ein Anliegen haben, dann zögern Sie nicht, uns anzurufen und vereinbaren Sie einfach einen Termin unter der Tel. 0650/4216350.

Der Bereichs- Ortsgruppenvorstand mit Bereichs- Ortsgruppenobfrau Anita Gerhard wünscht allen ein „Gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes gesundes neues Jahr 2025“.

*Der KOBV Steiermark wünscht allen Mitgliedern
und Gästen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2025.*

KRIEGSOPFER-UND BEHINDERTENVERBAND STEIERMARK

8010 Graz, Wielandgasse 14-16/ 3.Stock
 Tel.Nr.: 0316/82 91 21-82 Fax: 0316/82 91 21 85

A N M E L D U N G

eines Erholungsaufenthaltes in

.....

Vor- und Zuname: _____ **Ortsgruppe:** _____
Anschrift: _____
Bem.Zl. oder Vers.Nr. _____ **MdE.:** _____ %
Mitglied des Verbandes seit: _____ **Tel.Nr.** _____
ledig,verh.,verw.,gesch. _____ **Beruf:** _____ **Geb.Dat.:** _____
Mitnahme der Ehefrau, Kind oder Begleitperson mit Geburtsdaten: _____

Dauer des gewünschten Aufenthaltes

vom bis = Tage

Monatliches Familieneinkommen über € 1.500,--: JA NEIN

In diesem Falle sind keine näheren Einkommensangaben notwendig!

Bei einem Einkommen unter € 1.500,-- bitte nachstehende Rubrik genau ausfüllen!!

- Kriegsofferrenten € Einheitswert: _____
- Sonstige Renten und Pensionen €..... Landwi.Besitz in ha: _____
- Nettoeinkommen des Mannes €..... Ausgedinge: ja nein
- Nettoeinkommen der Ehefrau/Lebensgef.€
- Sonstige Einkommen (Pflegegeld) €

insgesamt: € _____

Zustimmungserklärung:

Ich wurde darüber informiert, dass der KOBV Steiermark für die Kostenzuschüsse Fördermittel erhält. Ich stimme ausdrücklich zu, dass meine oben genannten Daten verarbeitet und zum Zwecke der Überprüfung der Verwendung der Fördermittel an den Fördergeber weitergegeben werden.

Ich wurde auch darüber aufgeklärt, dass ich diese Zustimmung jederzeit widerrufen kann. Für den Fall des Widerrufs verpflichte ich mich, den dem Förderbetrag entsprechenden Differenzbetrag zu bezahlen.

Renten-u.Pensionsabschnitte oder Lohn-bzw.Gehaltsabschnitte beilegen!

Unrichtigen Angaben haben zur Folge, dass wir den Einkommenshöchstsatz über € 1500,-- annehmen!

Unterbringungswünsche:

Einbettzimmer: ja nein

Komfortzimmer: ja nein

gehbeh.: ja nein

Sonstige Wünsche:

Ich erkläre hiermit, dass ich auf keine Pflegedienste seitens des Personals im Urlaub angewiesen bin und die zu zahlenden Aufenthaltskosten zeitgerecht begleiche.

 Unterschrift des Mitgliedes

Erholungsangebote 2025

Das Erholungsjahr 2024 mit Ausnahme des Silvesterturnusses im Jufa Gnas geht zu Ende und die Auslastung war sehr groß. Rund 550 Mitglieder haben sich für einen Erholungsaufenthalt angemeldet und konnten einen schönen Urlaub in einem unserer Vertragshäuser genießen.

Die Turnusse und Preise für die Insel Pag werden in der nächsten Ausgabe bekanntgegeben, da unsere Mitglieder erst in der Vor- bzw. Nachsaison das Hotel Bara Bay buchen können.

Es wird ausdrücklich ersucht, bei den Erholungsanmeldungen, ob schriftlich oder telefonisch, unbedingt bekanntzugeben, wenn Sie auf die Benützung von Krücken, Rollator bzw. Rollstuhl angewiesen sind oder ein Sauerstoffgerät benötigen. Unsere Vertragshotels können Ihnen dann die entsprechenden Zimmer reservieren.

Die Anreise zu allen Vertragshäusern ist selbst zu organisieren!

Im Jahr 2025 können wir Ihnen die gleichen Destinationen anbieten, und zwar gemeinsam mit dem Jugend- und Familiengästehaus das JUFA Hotel Donnersbachwald, das JUFA Hotel Gnas und das JUFA Hotel Gitschtal in Kärnten, den Gasthof Scheer-Tropper, „Feriendomizil“ in Haag bei Bad Gleichenberg, das Hotel GARNI-Altneudörflerhof und das Hotel GARNI-Birkenhof in Bad Radkersburg sowie das ****Hotel Bara Bay auf der Insel Pag/Kroatien.

Nachstehend geben wir Ihnen die Termine in unseren Vertragshotels bekannt:

JUFA Hotel Donnersbachwald

TERMINE 2025 auf Basis Halbpension
Anreise: Sonntag – Abreise: Sonntag

09.06.	-	23.06.	2025	= 14 Tage
20.07.	-	03.08.	2025	= 14 Tage
24.08.	-	07.09.	2025	= 14 Tage



JUFA Hotel Gnas

TERMINE 2025 auf Basis Halbpension
Anreise: Sonntag – Abreise: Sonntag

06.07.	-	20.07.	2025	= 14 Tage
27.12.	-	17.01.	2026	= 21 Tage



JUFA Gitschtal - Weissensee in Kärnten

TERMINE 2025 auf Basis **Halbpension**
Anreise: Sonntag – Abreise: Sonntag

18.05.	-	01.06.	2025	= 14 Tage
01.06.	-	15.06.	2025	= 14 Tage
29.06.	-	13.07.	2025	= 14 Tage
07.09.	-	21.09.	2025	= 14 Tage



Wenn Sie einen Behindertenpass besitzen, sind Sie in den JUFA-Hotels von der Zahlung der Fremdenverkehrsabgabe und Kurtaxe befreit. Bitte nehmen Sie unbedingt den Behindertenpass mit, wenn Sie auf Erholung fahren.

Gasthof Scheer/Tropper Feriendomizil Bad Gleichenberg

TERMINE 2025 auf Basis **Vollpension**
Anreise: Montag – Abreise: Sonntag

31.03.	-	13.04.	2025	13 Tage
05.05.	-	18.05.	2025	13 Tage
19.05.	-	25.05.	2025	6 Tage
02.06.	-	08.06.	2025	6 Tage
16.06.	-	29.06.	2025	13 Tage
30.06.	-	06.07.	2025	6 Tage
04.08.	-	17.08.	2025	13 Tage
18.08.	-	31.08.	2025	13 Tage
01.09.	-	14.09.	2025	13 Tage
15.09.	-	28.09.	2025	13 Tage
29.09.	-	12.10.	2025	13 Tage



Fremdenverkehrsabgabe und Kurtaxe € 2,50 pro Tag und Person in Bad Gleichenberg.

Hotel GARNI Altneudörflerhof - Bad Radkersburg

TERMINE 2025 auf Basis **Frühstückspension**
Anreise: Sonntag – Abreise: Samstag

09. 03.	-	22. 03.	2025	= 13 Tage
23. 03.	-	05. 04.	2025	= 13 Tage
06. 04.	-	19. 04.	2025	= 13 Tage
20. 04.	-	03. 05.	2025	= 13 Tage
01. 06.	-	14. 06.	2025	= 13 Tage
15. 06.	-	28. 06.	2025	= 13 Tage
29. 06.	-	12. 07.	2025	= 13 Tage
13. 07.	-	26. 07.	2025	= 13 Tage
27. 07.	-	09. 08.	2025	= 13 Tage
10. 08.	-	23. 08.	2025	= 13 Tage
31. 08.	-	06. 09.	2025	= 6 Tage
07. 09.	-	20. 09.	2025	= 13 Tage
21. 09.	-	04. 10.	2025	= 13 Tage
05. 10.	-	18. 10.	2025	= 13 Tage
19. 10.	-	01. 11.	2025	= 13 Tage



Beim Hotel Birkenhof werden bei Stornierung 6 Tage vor Antritt des Urlaubes, egal wegen Krankheit, Unfall oder anderer Gründe, 90 % des Gesamtbetrages als Stornogebühr verrechnet. Es wird unseren Mitgliedern empfohlen, eine Stornoversicherung abzuschließen. Dasselbe gilt für eine Buchung im Hotel Bara Bay auf der Insel Pag in Kroatien. Der KOBV Steiermark teilt mit, dass die Stornoversicherung nicht über den KOBV Steiermark abgeschlossen werden kann.

Hotel Birkenhof - Bad Radkersburg

TERMINE 2025 auf Basis Frühstückspension

Anreise: Sonntag – Abreise: Samstag

02.03.	-	15.03.	2025	= 13 Tage
16.03.	-	29.03.	2025	= 13 Tage
30.03.	-	12.04.	2025	= 13 Tage
13.04.	-	26.04.	2025	= 13 Tage
27.04.	-	10.05.	2025	= 13 Tage
11.05.	-	24.05.	2025	= 13 Tage
01.06.	-	14.06.	2025	= 13 Tage
15.06.	-	28.06.	2025	= 13 Tage
29.06.	-	12.07.	2025	= 13 Tage
13.07.	-	26.07.	2025	= 13 Tage
27.07.	-	09.08.	2025	= 13 Tage
10.08.	-	23.08.	2025	= 13 Tage
31.08.	-	13.09.	2025	= 13 Tage
14.09.	-	27.09.	2025	= 13 Tage
28.09.	-	11.10.	2025	= 13 Tage
12.10.	-	25.10.	2025	= 13 Tage



**Fremdenverkehrsabgabe und Kurtaxe € 3,50
pro Tag und Person in Bad Radkersburg**

Das Hotel **Bara Bay auf der Insel Pag/Kroatien** bieten wir seit Herbst 2023 als neues Vertragshotel an. Da nur Termine für die Vor- bzw. Nachsaison unseren Mitgliedern zur Verfügung stehen, werden die Termine und Preise für 2025 erst in unserer nächsten Ausgabe bekanntgegeben.

Wie das heurige Jahr gezeigt hat, ist im eigenen Interesse unbedingt zu beachten, dass bei Buchung auf der Insel Pag/Kroatien eine Stornoversicherung abgeschlossen wird.



Innerösterreichischer Erholungsaustausch 2025
KOBV Wien, Niederösterreich
und Burgenland

Für **Freiland** gibt es keine Termineinteilung. Die An- und Abreise sind flexibel buchbar. Bitte nutzen Sie das Angebot, direkt aus der Zeitung Ihre Anmeldung zu tätigen. Schneiden Sie das Anmeldeformblatt aus und tragen Sie Ihren gewünschten Termin in die Rubrik „Dauer des gewünschten Aufenthaltes“ ein. Senden Sie die Anmeldung an: KOBV Steiermark - Erholungsreferat
Wielandgasse 14-16/III.Stock, 8010 G r a z

Aufgrund des vielfältigen Angebotes hoffen wir auf Ihre zahlreichen Anmeldungen.



Foto: Edith Marina

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 1/2025 ist am 1. März 2025

Für Mitglieder und Interessenten kostenlos

Erscheinungsort Graz, Verlagspostamt 8020 Graz

Herausgeber und Verleger: Kriegsopfer- und Behindertenverband Steiermark.

Satz, Gestaltung: Mugls Events, Landskronstraße 1, 8600 Bruck an der Mur

Druckmanagement: Mugls Events – Peter Rieser

Anschrift des Herausgebers: 8010 Graz, Wielandgasse 14-16/3.Stock. Verantwortlicher

Redakteur und für den Anzeigenteil verantwortlich: Manuela Tretnjak.

Kriegsopfer- und Behindertenverband Steiermark, behördlich genehmigter Verein
mit Gemeinnützigkeit. Sitz: 8010 Graz, Wielandgasse 14-16/3.Stock, Tel.0316/

82-91-21/DW. 82, Fax: 0316/82-91-21-85, E-Mail: office@kobvst.at ZVR-Zahl: 213355688

Österreichische Post AG

SM 10Z038460S

Retouren an: KOBV Steiermark,

8010 Graz, Wielandgasse 14 – 16/3. Stock

§ 2: Aufgaben des Verbandes im allgemeinen:

Alleiniger und ausschließlicher Zweck des Verbandes ist es, die wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und persönlichen Interessen seiner Mitglieder unmittelbar zu wahren und zu fördern und damit dem Gemeinwohl und der Mildtätigkeit zu dienen. Mit der Wahrnehmung der laufenden Geschäfte ist laut Statut das Präsidium betraut.

